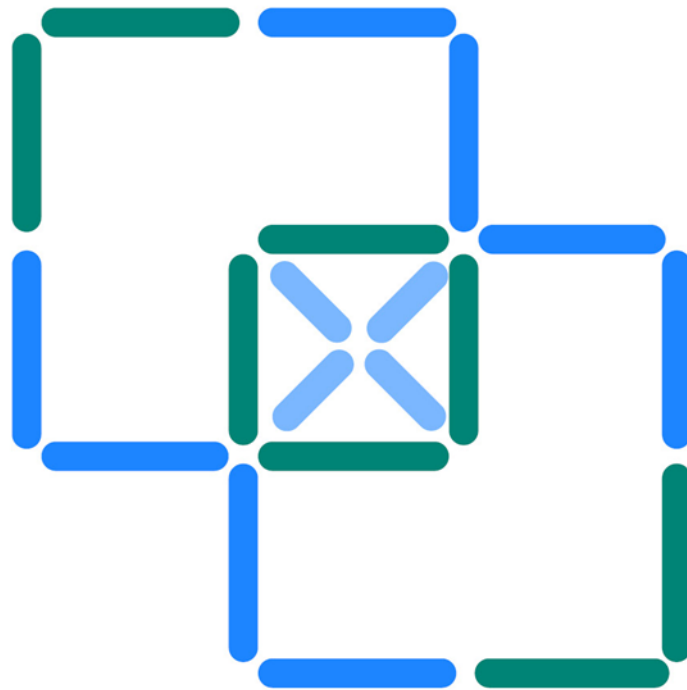




PARC und Stakeholder im Dialog – Auf dem Weg zu einer Risikobewertung ohne Tierversuche

4. Deutscher PARC Stakeholder-Dialog

13. November 2026, Berlin

4. Deutscher PARC Stakeholder-Dialog:

PARC und Stakeholder im Dialog – Auf dem Weg zu einer Risikobewertung ohne Tierversuche

Die Europäische Kommission veröffentlichte im Juni 2026 ihren Fahrplan für die schrittweise Einstellung von Tierversuchen für Stoffsicherheitsbewertungen. Dieser Fahrplan (Roadmap) wurde lange erwartet und löste ein breites Echo aus. Die Reaktionen reichten von der Begrüßung als historischen Schritt über ein „Das sollte schneller gehen!“ bis hin zum Hinweis, dass der gewünschte Wandel die menschliche Gesundheit nicht gefährden darf, weil die neuen Methoden nicht ausgereift genug sind. Doch was steht nun wirklich drin? Und welche Maßnahmen sind geplant?

Zu dieser Diskussion laden das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) und das Umweltbundesamt (UBA) Fachverbände aus Human- und Umwelttoxikologie, Wissenschaft, Verbraucherschutz, Industrie und NGOs ein. Neben der Vorstellung der Roadmap und ausgewählter Maßnahmen werden Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Stakeholdergruppen diese Aspekte auf einem Podium beleuchten. Der Dialog fördert damit den Austausch mit Stakeholdern und der interessierten Öffentlichkeit.

Wir laden Sie ein, direkt vor Ort oder online teilzunehmen.

Der 4. Deutsche PARC Stakeholder-Dialog wird gefördert durch:



PARC wird gefördert durch:



**Europäische
Union**



**Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit**



**Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat**

Programm

Stand 15.09.2026 (Änderungen vorbehalten)

Freitag, 13. November 2026

Moderation: Hartmut Wewetzer, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin

09:00–10:00 Uhr **Registrierung**

10:00–10:10 Uhr **Begrüßung**
Tewes Tralau, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin
André Conrad, Umweltbundesamt (UBA), Dessau-Roßlau

Session I: Fahrplan für die schrittweise Einstellung von Tierversuchen für Stoffsicherheitsbewertungen

10:10–10:40 Uhr **Die Roadmap zur schrittweisen Einstellung von Tierversuchen für Stoffsicherheitsbewertungen – Inhalt und Umsetzung**
Georg Streck, Europäische Kommission, Brüssel, Belgien

10:40–11:05 Uhr **Auf dem Weg zu einem neuen Rahmenwerk für die Chemikalienbewertung**
Matthias Herzler, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin

11:05–11:30 Uhr **Vom Fahrplan zur regulatorischen Umsetzung: Chancen für den Ausstieg aus Tierversuchen in der Umweltbewertung**
Romana Hornek-Gausterer, FH Technikum Wien, Österreich

11:30–12:00 Uhr **Nutzung von KI-Tools zur Entwicklung von Tierversuchersatzmethoden**
Thomas Hartung, Johns Hopkins University, Baltimore, USA

12:00–12:45 Uhr Mittagspause

Session II: Podiumsdiskussion

12:45–14:00 Uhr **Podium**
Georg Streck, Europäische Kommission, Brüssel, Belgien
Vera Engelbrecht, PETA Science Consortium, Stuttgart
Robert Landsiedel, BASF und FU Berlin, Ludwigshafen und Berlin
Kerstin Kleinschmidt-Dörr, Merck KGaA, Darmstadt
Kevin Schlüppmann, PEPPER-Consortium, Paris, Frankreich

14:00–14:20 Uhr **Q&A**

14:20–14:30 Uhr **Wrap up und Verabschiedung**
Tewes Tralau, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), Berlin
André Conrad, Umweltbundesamt (UBA), Dessau-Roßlau

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Bundespresseamt Berlin
Besucherzentrum
Reichstagsufer 14
10117 Berlin

Und online

Anfahrtsbeschreibung

Sie können das Bundespresseamt sehr gut zu Fuß von folgenden Haltestellen des Öffentlichen Nahverkehrs aus erreichen:

Friedrichstraße: Regionalbahnen, S-Bahnen, U-Bahnen
Brandenburger Tor: S-Bahn, U-Bahn

Weitere Informationen finden Sie hier: www.bahn.de,
www.bvg.de

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Anmeldung bis zum 31.10.2026 auf
bfr-akademie.de

Fachlicher Kontakt

Katja Leicht
parc-bfr@bfr.bund.de
Philipp Weise
parc@uba.de

Kontakt

BfR-Akademie
T +49 30 18412-72405
akademie@bfr.bund.de

Weitere Hinweise

Eine Teilnahme ist vor Ort oder online (WebEx) möglich. Online-Einwahldaten werden kurz vor der Veranstaltung bereitgestellt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Teilnahme vor Ort nur unter Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises möglich ist, da die Veranstaltung in einem Regierungsgebäude stattfindet.

Nachhaltigkeit

Die BfR-Akademie richtet ihre Veranstaltungen im Sinne der Nachhaltigkeitsziele der Bundesregierung aus.

Veranstalter

Bundesinstitut für Risikobewertung
Max-Dohrn-Straße 8-10
10589 Berlin
bfr.bund.de

Über PARC

PARC ist die europäische Partnerschaft zur Risikobewertung von Chemikalien (European Partnership for the Assessment of Risks from Chemicals). Als EU-weites Programm mit direktem regulatorischem Bezug und damit besonderer Bedeutung für die zukünftige Risikobewertung von Chemikalien in Europa ist PARC ein Flaggschiff des europäischen Verbraucher- und Umweltschutzes. Neue Wege für die Risikobewertung von Chemikalien werden entwickelt, um die Gesundheit der Menschen und die Umwelt weiter zu schützen.

Nähere Informationen über PARC und Aktivitäten in Deutschland finden Sie auf den Webseiten von [BfR](http://bfr.bund.de) und [UBA](http://uba.de).

Folgen Sie uns